

Kleinfeldturnier

13. Jahrgang

Saison 1997/1998

17. Mai 1998

Nummer 4



Zum dreizehnten Mal jährt sich auf dem Mühlbachhof das Prager Kleinfeldturnier. 20 Mannschaften - die meisten sind schon ein paar Jahre dabei - werden um die begehrten Siegerkörbe spielen.



Kann 1998/99 eine 2. Mannschaft gestellt werden ?

SV Prag am Scheideweg ?

Die Mühlbachhofer werden auch in der nächsten Saison in der Kreisliga B spielen. Die Planungen laufen auf Hochtouren, von ihrem Erfolg ist die weitere Zukunft abhängig.

Am vergangenen Donnerstag hielt die Fußballabteilung ihre Jahreshauptversammlung ab. Vom Ergebnis dieser Sitzung kann leider erst in der nächsten Ausgabe berichtet werden, nur soviel steht fest: Die Planungen für die neue Saison laufen auf Hochtouren.

Es ist von dem Erfolg der Macher abhängig, welchen Weg der SV Prag sportlich, aber auch als Verein, in die Zukunft gehen wird. Ganz besonders angesprochen sind hier die vorhandenen Aktiven, die ihrer Ab-

teilungsleitung und den Trainern zeigen müssen, wieweit sie bereit sind, sich für den SV Prag zu engagieren. Aussagen wie, "ich mach so weiter wie bisher", helfen da kaum weiter.

Der SV Prag auf dem Scheideweg. Macht es überhaupt Sinn eine 2. Mannschaft zu melden ? Wie viele Spieler machen weiter ? Die ausklingende Saison 1997/98 hat mehr als deutlich bewiesen, daß eine weitere Aktivenmannschaft für den SV Prag überlebensnotwendig ist.

ILLUSTRIERTE SEITE

Die Jahreshauptversammlungen des Gesamtvereins sowie die der Prager Fußballabteilung (Bericht darüber in der nächsten Ausgabe) sind über die Bühne gegangen. Der Hauptverein hat sich im kommenden Jahr primär um die Aktivität "100-Jahre-SV Prag" zu kümmern, während die Abteilungen den sportlichen Betrieb aufrecht erhalten müssen. Die Fußballer haben es hierbei nicht leicht. Es fehlen Jugendspieler, welche die normale Fluktuation des Aktivenbereiches ausgleichen können. Auch sportlich hat die Entwicklung stagniert, obwohl deutlich mehr möglich war, doch teilweise fehlte es an der Einstellung, vor allem vor dem Spiel.

J.S.

Inhalt

1. Mannschaft
"Selber vergeigt!"
 (Seite 3)

2. Mannschaft
"... so wie bisher!"
 (Seite 10)

Kleinfeldturnier
 (Seiten 5-8)

1999

Für Ergänzungen des "Prag-Almanach" sowie der Festschrift zum hundertjährigem Vereinsjubiläum, sind alle Mitglieder aufgefordert und gebeten, evtl. vorhandenes Material (alle möglichen Bereiche oder Abteilungen, Berichte, Fotos usw.) an die Geschäftsstelle des SV Prag weiter zu leiten.

FRANCE '98

(ab 7. Juni auf Aushang im Schaukasten achten !)

Am 10. Juni ist es wieder soweit ! Der Blaue Saal eröffnet seine Pforten für das **WM-STUDIO '98**.

Wer denkt beim Klang dieses Namens nicht sofort an unvergessliche Spiele, die Fußball-Geschichte geschrieben haben... oder Spieler, die sie dazu machten ?

Namen wie Toto Scilacci, Roger Miila, Jiri Lalas, Carlos Valderama, Hasenhügl oder "Diego Buchwald" lösen auch heute noch Emotionen aus.

Wer wird jemals "Loddars" Jugoslawien-Tor, Guidos Holland-Übersteiger, Brehmes Endspiel-Elfer oder Bierhoffs Golden-Goal vergessen ? Richtig ! Niemand !

Also, sei auch Du dabei, wenn ÜNAPU's gesammelt, der Boccia-Meister '98 gekürt, Autokolonnen gestartet und der BALLermann '98 ermittelt wird !

An Baguette und Bier wird es nicht mangeln. Das WM-Studio-'98-Team erwartet DICH !

Wayne

VIDEO '99

Seit Juni 1992, also seit Barcelona, nimmt eine Kamera fleißig Ereignisse der Prager Fußballer auf. Aus diesem sehr umfangreichen Material soll bis Ende 1999 eine tolle zwei- bis dreistündige Dokumentation entstehen. Wer außer Oli und Björn auch noch Lust zum mitmachen hat, meldet sich bitte bei Lech.

Tatsache, eine "Prager Welle" ist dieses Blatt nicht mehr. Still und heimlich, hat sich eine Veränderung ergeben. Der offizielle Sprachgebrauch lautet nun "NewGen":

"DIE NEUE GENERATION".

Also, nicht mehr nach "Fu-ak" oder "Welle", sondern nach "NewGen" fragen.

Matthias Blail absolvierte beim 5:3 gegen die SG West II sein 200. Spiel für die Aktiven des SV Prag.

Achtung - Achtung ! **PLATZARBEIT** für alle zur Vorbereitung des **KLEINFELDTURNIERES**: 19. (ab 17.30 Uhr) und 20. Mai (ab 13.30 Uhr).

Am 14. Mai fand die Hauptversammlung der FA statt. Ausführlicher Bericht darüber beim nächsten Mal.

Während der Fußball-WM wird im "Blauen Saal" die erste

"PRAGER TALKSHOW".

stattfinden. Björn Seemann hat sich bereits angemeldet.

Der Termin wird noch bekanntgegeben, interessierte Teilnehmer melden sich bitte bei Jörg Sawatzki.

"Selber vergeigt"

Großes Verletzungspech aber auch gravierende Mängel in der Einstellung haben die Prager Aufstiegsträume platzen lassen.

Beim überzeugenden und von Trainer Alfred Wuttke geforderten 4:3-Sieg gegen Titelaspiranten SG West konnte der SV Prag klar aufzeigen, was in dieser Saison möglich gewesen wäre.

Trotzdem: Die Entscheidung um den Aufstieg findet ohne den SV Prag statt. Eine tief-schürfende Analyse der vielschichtigen Gründe soll hier zunächst einmal unterbleiben. Nur soviel: Der SV Prag hatte immenses Verletzungspech. So konnte Andreas Käßlinger nach seiner schweren Knieverletzung ab dem 1. Spieltag nicht mehr eingesetzt werden. Es folgten unter anderem Torwart Ingo

Reichelt, Volker Wedekind und zuletzt Stephan Schwarz. So manch anderer quälte sich angeschlagen durch die Saison.

Trainer Alfred Wuttke mußte sich somit Ersatz aus der 2. Mannschaft holen, sodaß die vermeintlich beste Mannschaft zu keiner Zeit auflaufen konnte. Aber auch die teilweise mangelnde Einstellung - vor allem vor dem Spiel - ließ die Spielstärke so mancher Kapazität auf dem Spielfeld erlahmen. "Wir haben es selbst vergeigt", bekannte jüngst ein Spieler. Eine Erfahrung, aus der er gelernt haben wird.

Also sei's drum. 1997/98 muß abgehakt werden, denn hinter den Kulissen laufen die Planungen für die kommende Saison bereits auf Hochtouren, wenngleich konkrete Ergebnisse noch nicht offiziell verkündet wurden. Aber soviel sei versichert: Abteilungsleiter Stefan Dietz und Alfred Wuttke sind sehr aktiv.

Mit dem bestehenden Kader wurden teilweise ebenfalls Gespräche geführt, doch auch von dieser Stelle könnte derzeit nur über Gerüchte berichtet werden. Also lassen wir's besser.

Die Jahreszeit bringt es mit sich: Kleinfeldturnier und WM-Studio stehen an. Erfahrungsgemäß geht durch solche gesellschaftlichen Höhepunkte ein positiver Ruck durch die Prager Reihen. Einen solchen Schub könnte der SV Prag dringend gebrauchen. Mal wieder die Erfahrung spüren, daß es hier eben doch etwas Besonderes ist und die Durchführung eines Kleinfeldturnieres alles andere als Routine ist, die regelmässig am Vatertag auftritt.

Trotzdem gilt noch immer gilt die Regel: Ohne einen vernünftigen (respektive erfolgreichen) Spielbetrieb, sind die "Sonderveranstaltungen" erstens nicht's mehr wert und werden zweitens über kurz oder lang absterben. Denn nur zu profitieren, aber nicht's dafür zu geben funktioniert auf Dauer nicht.

Kreisliga B, Staffel 1

23. Spieltag, 10. Mai 1998

SV Gablenberg II - CDP Stuttgart	0:6
Germania Degerloch II - SV Prag Stuttgart	1:1
SKG Hedelfingen II - SG Stuttgart-West	0:9
FV 1896 Stuttgart II - DersimSpor Stuttgart	2:7
Plieningen II - RW Stuttgart II	10:1
SpVgg Feuerbach III - Amarante Stuttgart	0:5
spielfrei: Eintracht Stgt. II	

1	(1)	CDP Stgt.	22	107:22	52
2	(2)	Stgt.-West	21	106:24	52
3	(3)	Prag Stgt.	20	80:24	45
4	(4)	Amarante	20	68:33	43
5	(5)	DersimSpor Stgt.	20	62:32	43
6	(6)	Gablenberg II	21	52:44	37
7	(8)	Plieningen II	20	51:47	28
8	(7)	Feuerbach III	20	58:67	28
9	(9)	Eintracht II	21	38:79	19
10	(10)	1896 Stgt. II	21	36:87	16
11	(11)	Hedelfingen II	21	18:89	12
12	(12)	Germania II	22	31:92	10
13	(13)	RW Stgt. II	21	26:93	6

24. Spieltag, 17. Mai 1998

SV Prag Stgt. - Hedelfingen II	:
CDP Stuttgart - Eintracht Stgt. II	:
Amarante Stuttgart - Gablenberg II	:
RW Stuttgart II - Feuerbach III	:
DersimSpor Stuttgart - Plieningen II	:
SG West - 1896 Stuttgart II	:

SPIELTELEGRAMME

Feuerbach III - SV Prag abg. 2:0

Jahn Büsnau II - SV Prag II 2:3
Tore: Gugenhan (2), Blail.

SV Prag II: Windmüller - Sawatzki, Gassner, Lausmann, Dörr (ab 14. Min. Eckert), Kik (ab 72. Min. T. Reichelt), Blail, I. Reichelt, Kändler - Greimel, Gugenhan.

Eintracht Stgt. II - SV Prag 0:2
Tore: Nick, Nitsche.

SV Prag I: Prechtel - Buck, Schwarz, Gräble, Brummer, Seemann, Nitsche, Nick, Schiel (ab 60. Min. Maier), Krecek, Wuttke (ab 46. Min. Faßnacht).

KSV Stuttgart - SV Prag II 3:0

SV Prag II: Hoffmann - Schubert, Windmüller, Lausmann, Sawatzki (ab 78. Min. T. Reichelt), Kik, Gassner, I. Reichelt, Kändler - Greimel, Gugenhan.

SV Prag II - Crvena Zvezda 1:1
Tor: Greimel.

SV Prag II: T. Reichelt, Schubert, Pulvermüller, Blail, Sawatzki, Link, Gassner (ab 65. Min. Molz), I. Reichelt, Hinderer (ab 73. Min. Eckert), Greimel, Gugenhan.

Amarante - SV Prag 5:4
Tore: Nick (3), Greimel.

SV Prag I: Hoffmann - Brummer, Buck (ab 80. Min. Blail), Gräble, Schiel, Seemann, Nitsche, Nick, Maier, Gugenhan, Krecek (ab 62. Min. Kändler).

Bes. Vork.: Nitsche versch. FE.

SKV Rohracker - SV Prag II 2:6

Tore: Lausmann (2), Dietz, I. Reichelt, Prechtel, Eckert.

Langweiler im Spitzenspiel SV Prag Stuttgart - CDP Stuttgart

0:1 (0:1)

Beiden Teams war anzumerken, daß es um viel ging. Vor den Toren tat sich nur sehr wenig, der SV Prag verschlief die erste Halbzeit komplett.

Nur eine Chance durch Nick (44.) in der ersten Halbzeit. Neun Minuten zuvor waren die Gäste mit 1:0 in Führung gegangen.

Auch nach dem Seitenwechsel bot sich den vierzig Zuschauern das gleiche Bild. Prag, das auf die Dauer- verletzten Ingo Reichelt und Andreas Käßlinger, sowie auf Stefan Schiel, Volker Wedekind, Guido Schmidt und

Reservekeeper Martin Prechtel verzichten mußte, war nie in der Lage, den Gegner einzuschnüren und gefährliche Situationen vor dem gegnerischen Tor zu produzieren. Als auch noch Buck mit Gelbrot vom Platz flog, war die Partie entschieden.

SV Prag I: Schwarz - Maier, Buck, Gräble, Brummer, Seemann (ab 88. Min. Blail), Wuttke (ab 64. Min. Schubert), Nitsche, Faßnacht, Nick, Krecek (ab 79. Min. Gugenhan).
Besonderes Vorkommnis: Gelbrote Karte für Buck (83.).

75 Minuten Spiel auf ein Tor

SV Prag Stgt. II -
PSG Stuttgart 0:4 (0:2)

75 Minuten auf ein Tor gespielt, drei Mal Aluminium getroffen und doch klar verloren...

Der SV Prag II verschlief die ersten 15 Minuten total und geriet schnell mit 0:2 in Rückstand. Doch von Minute zu Minute wurde der Außenseiter gegen den Tabellenführer frecher. Gugenhan traf nach zwei Hebern den Pfosten, mehrfach drang Prag mit Überzahl in den Post-Strafraum ein, verlor dann aber die Übersicht.

In der zweiten Halbzeit spielte das Molz-Team nur noch auf ein Tor, Schwarz traf die Latte. Ausgerechnet Lausmann, der eine sehr gute Leistung abliefern, verursachte in der 89 und 90. Minute zwei Elfmeter, die Post zum hohen 4:0-Endergebnis sicher verwandelte.

Krecek killt Gablenberg

SV Prag Stgt. -
SV Gablenberg II 4:1 (1:1)

Oliver Krecek machte an diesem Tag wohl sein bestes Spiel für den SV Prag, zudem sogar noch in der 1. Mannschaft. Wohin Trainingsfleiß doch führen kann.

Im Spiel gegen Gablenberg bereitete Krecek das 3:1 durch Schmidt vor (72.) und erzielte in der 83. Minute selbst das 4:1. Der SV Gablenberg, souveräner 3:0-Sieger über Prags schärfsten Konkurrenten West, war zunächst der erwartet unangenehme Gegner und führte nach zwanzig Minuten mit 1:0. Seemann und Nick leiteten die Wende ein.

SV Prag I: Prechtel - Brummer, Buck, Gräble, Schmidt, Schiel, Nitsche, Faßnacht (ab 60. Min. Krecek), Maier, Nick (ab 79. Min. Gugenhan), Seemann (ab 88. Min. Wuttke).

1. Mannschaft, Kreisliga B, Staffel 1 Spielplan Vor- und Rückrunde

Feuerbach III	7.9. (H)	4:0	1.3. (A)	abg.
Gablenberg II	14.9. (A)	4:0	8.3. (H)	4:1
Eintr. Stgt. II	21.9. (H)	5:0	15.3. (A)	2:0
CDP Stuttgart	28.9. (A)	3:2	22.3. (H)	0:1
Amarante FC	5.10. (H)	3:0	29.3. (A)	4:5
RW Stuttgart II	12.10. (A)	6:0	5.4. (H)	9:0
Dersim Spor Stgt.	19.10. (H)	1:1	19.4. (A)	2:2
SG Stgt.-West	26.10. (A)	3:5	26.4. (H)	4:3
spielfrei	2.11.		3.5.	
Germania II	9.11. (H)	4:0	10.5. (A)	--
Hedelfingen II	16.11. (A)	9:0	17.5. (H)	--
1896 Stuttgart II	30.11. (H)	9:1	24.5. (A)	--
Plieningen II	7.12. (A)	3:2	7.6. (H)	--

Keine Zeit für die Altersfürsorge ?

Wir informieren Sie gern.

Geschäftsstelle

Fritz Röbling

Urachstraße 42 - 70190 Stuttgart
Telefon 07 11/2 62 48 89 - Telefax 07 11/2 62 31 99

**SV SPARKASSEN-
VERSICHERUNG**

Unternehmen der Š Finanzgruppe

Prager Kleinfeldturnier zum 13. Mal

Zum 13. Mal trifft man sich am Vatertag zum traditionellen Prager Kleinfeldturnier. 20 Mannschaften haben zugesagt, für bestes Wetter wird auch in diesem Jahr wieder gesorgt sein, Favorit ist der Titelverteidiger BW Kornwestheim.

In der Gruppe 1 treffen mit dem BW Kornwestheim (Sieger 1992 und 1997) und den Party Animals (Sieger 1996) Teams aufeinander, die schon so manchen Siegerkorb gewonnen haben und denen "Saure-Gurken-Wasser" wohlbekommen soll. Das Damenteam von Zu-weit-von-der-Küche-entfernt wird alles geben, um diese beiden Favoriten zu ärgern.

In der Gruppe 2 trifft - so wollte es die Los-Fee - Lamm-Bräu (Sieger 1993 und 1994) auf seinen privaten Fan-Club Tullamore Dew. In Zeiten, wo es die Fans ihren Stars mal so richtig zeigen wollen (Motto: "Scheiß-Millionäre) sollten die

Dews diese einmalige Chance nutzen. Die Praktizierenden Christen gehören schon zum Inventar des Turnieres und gewannen im letzten Jahr zum ersten Mal einen Korb. Das macht Lust auf mehr!

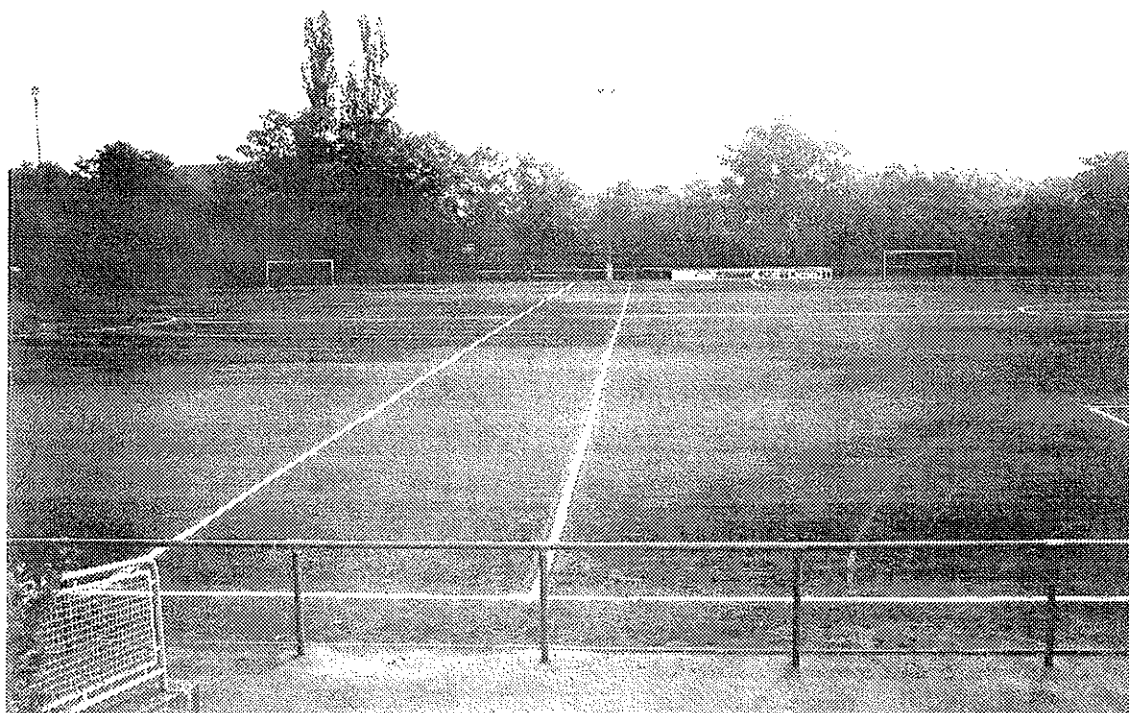
Der Sieger von 1995, No Fear, bekommt es in der Gruppe 3 mit dem FC Mühlbachhof und dem Neuling SC Reinze '05 zu tun.

Ein Evergreen ist das Aufeinandertreffen von den Panzerknackern und den Lässigheimern in der Gruppe 4. Doch mit den Gughähnen und den Nordkickern, die lauf Teamchef Leo neben "Adamo" den erfolgreichsten

Prager Kicker aller Zeiten, nämlich Toni Kurbos aufbieten wollen, sind zwei weitere starke Mannschaften in dieser Gruppe vertreten.

Die Endrunde wird in gewohnter Manier per K.O.-System durchgeführt und nach dem Endspiel, wenn die Prager alles aufgeräumt, die Kassenleute ihre Abrechnung gemacht und das Fazit wieder "gelungen" heißen wird, gibt es bestimmt auch erneut die kleine improvisierte "Prag-Players-Party" im "Blauen Saal".

Und wenn "Felle" dann abgeschlossen hat, wird man sich sicher auf das nächste KFT am 13. Mai 1999 freuen.



Morgens, 8 Uhr - vor dem Turnierbeginn.

Spielplan Vorrunde

Spiel	Zeit	Platz	Gruppe	Paarung	Erg.
1	10.15	1	A	Promillejäger - Löwenkicker	:
2	10.15	2	A	Zu weit von der Küche entfernt - BW Kornwestheim	:
3	10.30	1	B	Nosebusters - Praktizierende Christen	:
4	10.30	2	B	Lamm-Bräu - Bügelmeister	:
5	10.45	1	C	Die Nullrichs - Die Roten Teufel	:
6	10.45	2	C	SC Reinze '05 - No Fear	:
7	11.00	1	D	Nordkicker - Panzerknacker	:
8	11.00	2	D	Lässigheimer - Gugenhähne	:
9	11.20	1	A	Promillejäger - Zu weit von der Küche entfernt	:
10	11.20	2	A	Löwenkicker - Party Animals	:
11	11.35	1	B	Nosebusters - Lamm-Bräu	:
12	11.35	2	B	Praktizierende Christen - Tullamore Dew	:
13	11.50	1	C	Die Nullrichs - SC Reinze '05	:
14	11.50	2	C	Die Roten Teufel - FC Mühlbachhof	:
15	12.05	1	D	Nordkicker - Lässigheimer	:
16	12.05	2	D	Panzerknacker - FC Müller-Power	:
17	12.25	1	A	Promillejäger - BW Kornwestheim	:
18	12.25	2	A	Zu weit von der Küche entfernt - Party Animals	:
19	12.40	1	B	Nosebusters - Bügelmeister	:
20	12.40	2	B	Lamm-Bräu - Tullamore Dew	:
21	12.55	1	C	Die Nullrichs - No Fear	:
22	12.55	2	C	SC Reinze '05 - FC Mühlbachhof	:
23	13.10	1	D	Nordkicker - Gugenhähne	:
24	13.10	2	D	Lässigheimer - FC Müller-Power	:
25	13.30	1	A	Promillejäger - Party Animals	:
26	13.30	2	A	Löwenkicker - BW Kornwestheim	:
27	13.45	1	B	Nosebusters - Tullamore Dew	:
28	13.45	2	B	Praktizierende Christen - Bügelmeister	:
29	14.00	1	C	Die Nullrichs - FC Mühlbachhof	:
30	14.00	2	C	Die Roten Teufel - No Fear	:
31	14.15	1	D	Nordkicker - FC Müller-Power	:
32	14.15	2	D	Panzerknacker - Gugenhähne	:
33	14.35	1	A	BW Kornwestheim - Party Animals	:
34	14.35	2	A	Löwenkicker - Zu weit von der Küche entfernt	:
35	14.50	1	B	Bügelmeister - Tullamore Dew	:
36	14.50	2	B	Praktizierende Christen - Lamm-Bräu	:
37	15.05	1	C	No Fear - FC Mühlbachhof	:
38	15.05	2	C	Die Roten Teufel - SC Reinze '05	:
39	15.20	1	D	Gugenhähne - FC Müller-Power	:
40	15.20	2	D	Panzerknacker - Lässigheimer	:



Albrecht
Bau- und Schornsteinsanierung
Ihr Meisterbetrieb für:
Umbau-, Renovierungs- und
Schornsteinarbeiten aller Art
Haraldstraße 15
70499 Stuttgart (Weißimhof)
Tel: 0711/887 23 79
Fax 0711/887 49 19



BAUER
GARTEN- UND
LANDSCHAFTSBAU GMBH

Spielplan Achtelfinale (Aushang bei der Turnierleitung beachten !)

Spiel	Zeit	Platz	Paarung		Ergebnis
41	16.05	1	1. Gruppe A	4. Gruppe C	:
42	16.05	2	2. Gruppe A	3. Gruppe C	:
43	16.25	1	1. Gruppe C	4. Gruppe A	:
44	16.25	2	2. Gruppe C	3. Gruppe A	:
45	16.45	1	1. Gruppe B	4. Gruppe D	:
46	16.45	2	2. Gruppe B	3. Gruppe D	:
47	17.05	1	1. Gruppe D	4. Gruppe B	:
48	17.05	2	2. Gruppe D	3. Gruppe B	:

Spielplan Viertelfinale (Aushang bei der Turnierleitung beachten !)

Spiel	Zeit	Platz	Paarung		Ergebnis
49	17.30	1	Sieger Spiel 43	Sieger Spiel 46	:
50	17.30	2	Sieger Spiel 45	Sieger Spiel 44	:
51	17.50	1	Sieger Spiel 41	Sieger Spiel 48	:
52	17.50	2	Sieger Spiel 47	Sieger Spiel 42	:

Spielplan Halbfinale (Aushang bei der Turnierleitung beachten !)

Spiel	Zeit	Platz	Paarung		Ergebnis
53	18.20	1	Sieger Spiel 51	Sieger Spiel 50	:
54	18.20	2	Sieger Spiel 49	Sieger Spiel 52	:

Spiel um Platz 3

Spiel	Zeit	Platz	Paarung		Ergebnis
55	18.45	1	Verlierer Spiel 53	Verlierer Spiel 54	:

Finale

Spiel	Zeit	Platz	Paarung		Ergebnis
56	19.10	1	Sieger Spiel 53	Sieger Spiel 54	:

10. Prager Kleinfeldturnier 25.5.95
Turniersieger: No Fear

Vorrunde
Gruppe A
Lamm-Bräu - Dom Kölsch Tschö W. 5:0
Panzerknacker - Billardcafe Harlekin 3:1
Lamm-Bräu - Panzerknacker 2:1
Lamm-Bräu - Billardcafe Harlekin 6:0
Dom Kölsch T.W. - Billardcafe Harlekin 3:0
Dom Kölsch T.W. - Panzerknacker 0:4

1 Lamm-Bräu 4400 14.1 8.0
2 Panzerknacker 4301 9.3 6.2
3 Dom Kölsch 4202 4.9 4.4
4 Billardcafe Harl. 4103 2.12 2.6
5 FC Actis 4004 0.4 0.8
(* FC Actis nicht angetreten)

Gruppe B
Ü 30 - Cannstatter Zeitung 2:1
Ü 30 - Barfuß Bethlehem 2:1
Cannstatter Zeitung - Tulamore Dew 4:0
Barfuß Bethlehem - Tulamore Dew 0:2
Ü 30 - Tulamore Dew 0:0
Cannstatter Zeitung - Barfuß Bethlehem 7:0

1 Ü 30 4310 5.2 7.1
2 Cannst Zeitung 4301 13.2 6.2
3 Tulamore Dew 4211 3.4 5.3
4 Barf Bethelheim 4103 2.11 2.6
5 Harlem Loosers 4004 0.4 0.8
(* Harlem Loosers nicht angetreten)

Gruppe C
Nosebusters - Promillejäger 2:0
Nosebusters - Special Power Team 0:1
Promillejäger - SOS-Team 0:6
Special Power Team - SOS-Team 0:0
Nosebusters - SOS-Team 2:3
Promillejäger - Special Power Team 0:2

1 SOS-Team 4310 10.2 7.1
2 Special P Team 4310 4.0 7.1
3 Nosebusters 4202 5.4 4.4
4 Promillejäger 4103 1.10 2.6
5 Die Roten Teufel 4004 0.4 0.8
(* Die Roten Teufel nicht angetreten)

Gruppe D
FC Körb - FC Hallenjojo '05 1:0
Fußballkönige - Party Animals 0:3
FC Körb - Fußballkönige 2:0
FC Hallenjojo '05 - ASB 1:0
FC Körb - Party Animals 0:3
Fußballkönige - ASB 0:2
FC Körb - ASB 2:0
FC Hallenjojo '05 - Party Animals 0:1
FC Hallenjojo '05 - Fußballkönige 2:0
Party Animals - ASB 1:1

1 Party Animals 4310 8.1 7.1
2 FC Körb 4301 5.3 6.2
3 Hallenjojo '05 4202 3.2 4.4
4 ASB 4112 3.4 3.5
5 Fußballkönige 4004 0.9 0.8

Gruppe E
No Fear - Dynamo Doggenburg 4:1
Gipsy's - Inter Galactica 6:0
No Fear - Gipsy's 1:0
Dynamo Doggenburg - Prager Frühling 2:0
No Fear - Inter Galactica 8:0
Gipsy's - Prager Frühling 0:1
No Fear - Prager Frühling 2:1
Dynamo Doggenburg - Inter Galactica 5:0
Dynamo Doggenburg - Gipsy's 0:2
Inter Galactica - Prager Frühling 1:8

1 No Fear 4400 15.1 8.0
2 Gipsy's 4202 8.2 4.4
3 Prager Frühling 4202 10.5 4.4
4 Doggenburg 4202 8.6 4.4
5 Inter Galactica 4004 1.27 0.8

Gruppe F
Lässigheimer - Zeltlager Fv 4:0
1.FC Diesel - Waldheimpowerteam 1:2
Lässigheimer - 1.FC Diesel 2:0
Lässigheimer - Waldheimpowerteam 0:0

1 Lässigheimer 4310 7.0 7.1
2 Zeltlager Fv 4211 2.4 5.3
3 Waldheim 4211 3.2 6.2
4 1.FC Diesel 4112 2.4 5.3
5 Holzfaller 4004 0.4 0.8
(* Holzfaller nicht angetreten)

Zeltlager Fv - Waldheimpowerteam 1:0
Zeltlager Fv - 1.FC Diesel 0:0

1 Lässigheimer 4310 7.0 7.1
2 Zeltlager Fv 4211 2.4 5.3
3 Waldheim 4211 3.2 6.2
4 1.FC Diesel 4112 2.4 5.3
5 Holzfaller 4004 0.4 0.8
(* Holzfaller nicht angetreten)

Achtelfinale
Lamm-Bräu - Prager Frühling 0:1
Special Power Team - Panzerknacker 0:1
Ü 30 - Nosebusters 4:1
Zeltlager Fv - Cannstatter Zeitung 0:5
SOS-Team - Tulamore Dew 4:1
Party Animals - Waldheimpowerteam 3:1
No Fear - FC Körb 3:1
Lässigheimer - Gipsy's 0:4

Viertelfinale
Lamm-Bräu - Cannstatter Zeitung 1:0
Panzerknacker - Party Animals 1:3
Ü 30 - Gipsy's n.N.
SOS-Team - No Fear 0:2

1 Lamm-Bräu 4400 14.1 8.0
2 Panzerknacker 4301 9.3 6.2
3 Dom Kölsch 4202 4.9 4.4
4 Billardcafe Harl. 4103 2.12 2.6
5 FC Actis 4004 0.4 0.8
(* FC Actis nicht angetreten)

Halbfinale
Lamm-Bräu - Gipsy's 2:0
Party Animals - No Fear 0:1

Spiel um Platz 3
Gipsy's - Party Animals 3:2

Spiel um Platz 1
Lamm-Bräu - No Fear 0:3

11. Prager Kleinfeldturnier 16.5.96
Turniersieger: Party Animals

Vorrunde
Gruppe A
Gipsy's - Zeltlager FöVe 5:0
Die Roten Teufel - The Og's 1:1
TOP 30 - Junge Spritzer 1:0
Gipsy's - TOP 30 0:0
Zeltlager FöVe - Die Roten Teufel 1:1
Junge Spritzer - The Og's 0:1
TOP 30 - Die Roten Teufel 5:0
Gipsy's - Junge Spritzer 0:4
Zeltlager FöVe - The Og's 5:0
Gipsy's - Die Roten Teufel 0:1
TOP 30 - The Og's 0:1
Zeltlager FöVe - Junge Spritzer 1:0
Gipsy's - The Og's 0:1
Zeltlager FöVe - TOP 30 0:5
Junge Spritzer - Die Roten Teufel 0:1

1 The Og's 5410 8.1 13
2 Gipsy's 5311 11.1 10
3 TOP 30 5311 11.1 10
4 Rote Teufel 5113 3.12 4
5 Zeltlager 5113 2.15 4
6 Junge Spritzer 5005 0.5 0
(* Junge Spritzer zurückgezogen)

Gruppe B
Lamm-Bräu - Nosebusters 2:1
Panzerknacker - FC Müller-Power 2:1
BW Kornwestheim - Z.w.v.d.Küche e. 4:0
Lamm-Bräu - BW Kornwestheim 1:1
Nosebusters - Panzerknacker 0:2
Z.w.v.d.Küche e. - FC Müller-Power 0:0
BW Kornwestheim - Panzerknacker 8:0
Lamm-Bräu - Z.w.v.d.Küche e. 0:1
Nosebusters - FC Müller-Power 1:0
Lamm-Bräu - Panzerknacker 0:0
BW Kornwestheim - FC Müller-Power 0:0
Nosebusters - Z.w.v.d.Küche e. 2:0
Lamm-Bräu - FC Müller-Power 1:0
Nosebusters - BW Kornwestheim 0:5
Z.w.v.d.Küche e. - Panzerknacker 1:3

Gruppe C
No Fear - Nordheim-Ostheim 5:0
Party Animals - Prakt. Christen 4:0
FC Stockbrünnele - 1.FC Diesel 0:2
No Fear - Party Animals 1:1
Nordheim-Ostheim - FC Stockbrünnele 2:0
Prakt. Christen - 1.FC Diesel 3:0
Party Animals - FC Stockbrünnele 1:0
No Fear - Prakt. Christen 1:0
Nordheim-Ostheim - 1.FC Diesel 0:2
No Fear - FC Stockbrünnele 0:1
Party Animals - 1.FC Diesel 1:2
Nordheim-Ostheim - Prakt. Christen 3:0
No Fear - 1.FC Diesel 1:2
Nordheim-Ostheim - Party Animals 1:0
Prakt. Christen - FC Stockbrünnele 1:0

Viertelfinale
Spezial Power T. - BW Kornwestheim n.N.
Lamm-Bräu - Lässigheimer 4:5
Tulamore Dew - Party Animals 0:4
No Fear - Ü 30 3:0

Halbfinale
Party Animals - Lässigheimer n.N.
BW Kornwestheim - No Fear 4:2

Spiel um Platz 3
Lässigheimer - BW Kornwestheim n.N. 8:7

Spiel um Platz 1
Party Animals - No Fear n.V. n.N. 3:0

12. Prager Kleinfeldturnier 8.5.97
Turniersieger: BW Kornwestheim

Vorrunde
Gruppe A
No Fear - Keine Ahnung 6:0
FC Mühlbachhof - Die Roten Teufel 4:1
No Fear - FC Mühlbachhof 0:0
Die Roten Teufel - Junge Spritzer 1:0
No Fear - Die Roten Teufel 6:0
Keine Ahnung - Junge Spritzer 1:0

1 Lamm-Bräu 5500 13.1 15
2 Kornwestheim 5221 9.1 8
3 Panzerknacker 5221 6.4 8
4 Müller-Power 5212 4.3 7

Gruppe C
Lässigheimer - Prager Frühling 1:0
Ü 30 - Tulamore Dew 1:0
Special Power Team - Promillejäger 6:0
Lässigheimer - Ü 30 0:0
Prager Frühling - Special Power Team 0:1
Tulamore Dew - Promillejäger 1:0
Ü 30 - Special Power Team 0:1
Lässigheimer - Tulamore Dew 2:0
Prager Frühling - Promillejäger 0:1
Lässigheimer - Special Power Team 1:0
Ü 30 - Promillejäger 1:0
Prager Frühling - Tulamore Dew 0:1
Lässigheimer - Promillejäger 3:1
Prager Frühling - Ü 30 0:1
Tulamore Dew - Special Power Team 1:2

1 Spezial Power 5500 11.1 15
2 Lässigheimer 5311 6.2 10
3 Ü 30 5311 3.1 10
4 Tulamore Dew 5203 3.5 6
5 Promillejäger 5104 2.11 3
6 Prager Frühling 5005 0.5 0
(* Prager Frühling nicht angetreten)

Gruppe D
No Fear - Nordheim-Ostheim 5:0
Party Animals - Prakt. Christen 4:0
FC Stockbrünnele - 1.FC Diesel 0:2
No Fear - Party Animals 1:1
Nordheim-Ostheim - FC Stockbrünnele 2:0
Prakt. Christen - 1.FC Diesel 3:0
Party Animals - FC Stockbrünnele 3:0
No Fear - Prakt. Christen 1:0
Nordheim-Ostheim - 1.FC Diesel 0:2
No Fear - FC Stockbrünnele 0:1
Party Animals - 1.FC Diesel 0:1
Nordheim-Ostheim - Prakt. Christen 1:2
No Fear - 1.FC Diesel 3:0
Nordheim-Ostheim - Party Animals 1:2
Prakt. Christen - FC Stockbrünnele 1:0

Gruppe C
Promillejäger - Nosebusters 0:1
FC Müller-Power - Lamm-Bräu 0:3
Promillejäger - FC Müller-Power 0:1
Lamm-Bräu - Panzerknacker 3:0
Promillejäger - Lamm-Bräu 0:4
Nosebusters - Panzerknacker 0:2
Promillejäger - Panzerknacker 1:2
Nosebusters - FC Müller-Power 1:1
Nosebusters - Lamm-Bräu 0:3
FC Müller-Power - Panzerknacker 0:2

Gruppe D
Z.w.v.d.Küche e. - Die Nullrichs 0:2
CF Braun GmbH - Waldheimpowerteam 0:2
Z.w.v.d.Küche e. - CF Braun GmbH 0:3
Waldheimpower - BW Kornwestheim 1:0
Z.w.v.d.Küche e. - Waldheimpower 0:3
Die Nullrichs - BW Kornwestheim 0:3
Z.w.v.d.Küche e. - BW Kornwestheim 1:6
Die Nullrichs - CF Braun GmbH 2:0
Die Nullrichs - Waldheimpowerteam 0:0
CF Braun GmbH - BW Kornwestheim 1:3

1 Lamm-Bräu 4400 13.0 12
2 Panzerknacker 4301 6.4 9
3 Nosebusters 4112 2.6 4
4 Müller-Power 4112 2.6 4
5 Promillejäger 4004 1.8 0

Achtelfinale
The Og's - Tulamore Dew 1:2
Gipsy's - Ü 30 n.N. 2:4
Special Power Team - Die Roten Teufel 2:0
Lässigheimer - TOP 30 1:0
Lamm-Bräu - 1.FC Diesel n.N. 4:2
BW Kornwesth. - Prakt. Christen n.N. 3:2
No Fear - FC Müller-Power 4:1
Party Animals - Panzerknacker 2:0

Viertelfinale
Spezial Power T. - BW Kornwestheim n.N. 4:5
Lamm-Bräu - Lässigheimer 0:2
Tulamore Dew - Party Animals 0:4
No Fear - Ü 30 3:0

Halbfinale
Party Animals - Lässigheimer n.N. 4:2
BW Kornwestheim - No Fear 0:2

Spiel um Platz 3
Lässigheimer - BW Kornwestheim n.N. 8:7

Spiel um Platz 1
Party Animals - No Fear n.V. n.N. 3:0

Viertelfinale
Lamm-Bräu - Party Animals 2:0
Lässigheimer - Panzerknacker 0:1
No Fear - BW Kornwestheim 0:1
Waldheimpowerteam - Nosebusters 3:1

Halbfinale
Kornwestheim - Panzerknacker n.N. 2:1
Lamm-Bräu - Waldheimpowerteam 2:0

Spiel um Platz 3
Panzerknacker - Waldheimpowerteam 2:3

Spiel um Platz 1
BW Kornwestheim - Lamm-Bräu 1:0

No Fear - Junge Spritzer 3:0
Keine Ahnung - FC Mühlbachhof 1:0
Keine Ahnung - Die Roten Teufel 1:0
FC Mühlbachhof - Junge Spritzer 3:1

1 No Fear 4310 15.0 10
2 Keine Ahnung 4301 3.6 9
3 FC Mühlbachhof 4211 7.3 7
4 Die Roten Teufel 4103 2.11 5
5 Junge Spritzer 4004 1.8 0

Gruppe B
Lässigheimer - Löwenkicker 4:0
Gugenhähne - Tulamore Dew 1:1
Lässigheimer - Gugenhähne 3:0
Tulamore Dew - Party Animals 0:2
Lässigheimer - Tulamore Dew 3:0
Löwenkicker - Party Animals 1:3
Lässigheimer - Party Animals 2:3
Löwenkicker - Gugenhähne 0:1
Löwenkicker - Tulamore Dew 0:1
Gugenhähne - Party Animals 4:1

1 Lässigheimer 4301 12.3 9
2 Party Animals 4301 9.7 9
3 Gugenhähne 4211 6.5 7
4 Tulamore Dew 4112 2.6 4
5 Löwenkicker 4004 1.9 0

1 Waldheim 4310 6.0 10
2 Kornwestheim 4301 12.3 9
3 Die Nullrichs 4211 4.3 7
4 Braun GmbH 4103 4.7 3
5 Küche 4004 1.14 0

Achtelfinale
No Fear - FC Müller-Power 2:0
Keine Ahnung - Nosebusters 0:1
Lamm-Bräu - Die Roten Teufel 6:0
Panzerknacker - FC Mühlbachhof 3:2
Lässigheimer - CF Braun GmbH 3:0
Party Animals - Die Nullrichs 1:0
Waldheimpowerteam - Tulamore Dew 4:0
BW Kornwestheim - Gugenhähne 1:0

Viertelfinale
Lamm-Bräu - Party Animals 2:0
Lässigheimer - Panzerknacker 0:1
No Fear - BW Kornwestheim 0:1
Waldheimpowerteam - Nosebusters 3:1

Kleinfeldturniere

Statistik

Jahr	85	87	88	89	90	91	92	93	94	95	96	97
Mannschaften	8	13	18	24	19	21	24	21	23	26	22	20
Tore	42	134	143	168	173	129	161	148	176	181	154	148
Toreschnitt	2,6	3,1	2,9	2,6	2,7	2,7	2,6	2,4	3,0	3,0	2,3	2,6
Spiele	16	43	49	64	65	47	62	61	58	60	66	56
Zuschauer	100	150	150	300	250	280	350	350	400	350	300	280

SPIELTELEGRAMME

SV Prag - RW Stuttgart II 9:0
Tore: Seemann (3), Gugenhan (2), Wuttke, Nick, Krecek, Lausmann.
Bes. Vork.: Seemann versch. FE.

SV Prag II - TSV Heumaden 0:4
SV Prag II: Hoffmann - Sawatzki, Schubert, Lausmann, Eckert, Prechtl, Greimel, Gassner (ab 46. Min. Dörr), I. Reichelt (ab 46. Min. Link), Windmüller, Gugenhan.

DersimSpor - SV Prag 2:2
Tore: Nick (2).
SV Prag I: I.Reichelt - Brummer, Buck, Gräßle (ab 32. Min. Schmidt), Schubert, Nick, Nitsche, Faßnacht (ab 85. Min. Sawatzki), Maier, Seemann, Krecek (ab 85. Min. Wuttke).

Stetten/F. II - SV Prag II 1:0

SV Prag II - Corsari 1:0
Tor: Gugenhan.
SV Prag II: Hoffmann, Blail, Sawatzki (ab 75. Min. Prechtl), Buck, Schubert, Schmidt, Gassner, Krecek, Faßnacht (ab 51. Min. Windmüller), Gugenhan, Greimel (ab 65. Min. Ocker).

Germania II - SV Prag 1:1
Tor: Blail.
SV Prag I: I.Reichelt - Brummer, Buck, Maier, Schubert, Nick, Nitsche, Wuttke, Faßnacht, Blail, Krecek.

Palästina Stgt. - SV Prag II 10:1
Tor: Gugenhan (FE).
SV Prag II: Hoffmann, Sawatzki, Pulvermüller, Molz, Windmüller, Prechtl, Blail (ab 46. Min. Nitsche), Eckert (ab 46., Min. Krecek), Rienhardt, Gugenhan, Greimel.

Nitsche killt West SV Prag Stuttgart - SG Stuttgart-West

4:3 (2:2)

Den achtzig anwesenden Zuschauern wurde an diesem Sonntag auf schwer bespielbaren Boden eine unterhaltsame Partie geboten. Die frühe West-Führung glich Nitsche in der 23. Minute aus. Nick erzielte per Freistoß sein 27. und bisher schönstes Saisontor zum 2:1. Doch in der 41. Minute glich West aus.

Prag war die bessere Mannschaft und dies machte sich in der 69. Minute bezahlt als Nitsche aus 25 Metern direkt abzog und der überraschte West-Keeper zum dritten Mal geschla-

Revanche geglückt SV Prag Stgt. II - SG Stgt.-West II 5:3 (1:2)

Mit 0:5 hatte der SV Prag II das Hinspiel verloren und sich bis auf die Knochen blamiert. Revanche war angesagt. Prag spielte auch gut und hatte eine ganze Reihe von Möglichkeiten die jedoch nur einmal genutzt werden konnte (Prechtl/22.). Doch dann plötzlich der Bruch und das Schlußlicht ging durch Treffer in der 28. und 34. Minute in Führung. In der 2. Halbzeit spielte das Molz-Team auf ein Tor, doch es dauerte - nachdem der eingewechselte Dietz aus 5 Metern in einer Pfütze hängenblieb - bis zur 64. Minute ehe Blail, der sein 200. Spiel absolvierte, zum 2:2 ausgleichen konnte. Drei, bzw. vier Minuten später erhöhten Faßnacht und Prechtl auf 4:2. Den fünften Prager Treffer erzielte wiederum Blail.

gen war. Kurz darauf flog Brummer mit Gelbrot vom Platz, doch der Tabellenführer konnte diesen Vorteil nicht ausnutzen. Nitsche erzielte per Handelfmeter gar das 4:2 (78.). Zwar kamen die Gäste nocheinmal auf 4:3 heran (81.), doch dann ließ Prag nicht's mehr anbrennen.

SV Prag I: I.Reichelt - Brummer, Buck, Gräßle, Schubert, Schief, Nitsche, Nick, Maier, Seemann (ab 88. Min. Schmidt), Krecek (ab 75. Min. Wuttke).
Bes. Vork.: Gelbrot Brummer (73.).

Gugenhan's goldenes Tor SV Prag Stgt. II - A.R.C.E.S. Corsari 1:0 (1:0)

Es war wie so oft beim SV Prag II: Reichlich Torchancen, doch kein zählbarer Erfolg. Doch an diesem Sonntag traf das Molz-Team auf einen angriffsschwachen Gegner, sodaß der Treffer von Gugenhan in der 35. Minute zum Sieg reichte. Faßnacht hatte einen Freistoß auf das kurze Eck gespielt in den der Stürmer reinspritzte. Ansonsten war Coach Molz in der Halbzeit wenig begeistert: "Ein einziges Wuff und Weg!" Auch nach dem Seitenwechsel das gleiche Bild. Prag zwar mit den besseren Chancen, doch das Niveau den Tabellenplätzen der beiden Teams durchaus angepaßt. Die größte Prager Chance der 2. Halbzeit vergab Schmidt, als ihm frei vor dem Keeper die Nerven versagten.

2. Mannschaft, Kreisliga B, Staffel 4 Spielplan Vor- und Rückrunde

Jahn Buisnau II	7.9.	(H)	5:2	1.3.	(A)	3:2
PSG Stuttgart	14.9.	(A)	0:1	8.3.	(H)	0:4
KSV Stgt.-Nord	21.9.	(H)	3:3	15.3.	(A)	0:3
Crvena-Zvezda	28.9.	(A)	1:3	22.3.	(H)	1:1
SKV Rohracker	5.10.	(H)	2:3	29.3.	(A)	6:2
TSV Heumaden	12.10.	(A)	0:7	5.4.	(H)	0:4
TSV Stetten/F. II	19.10.	(H)	4:1	19.4.	(A)	0:1
SG Stgt.-West II	26.10.	(A)	0:5	26.4.	(H)	5:3
Cors. Möhringen	2.11.	(A)	0:2	3.5.	(H)	1:0
SKV Palästina	9.11.	(H)	0:6	10.5.	(A)	1:10
Steinenbronn II	16.11.	(A)	1:7	17.5.	(H)	--
SV Fasanenhof	30.11.	(H)	0:1	24.5.	(A)	--
SV Hoffeld	7.12.	(A)	0:5	7.6.	(H)	--

aulfinger

Jörg Aulfinger
Schrott Metalle
Altholz Container

70409 Stuttgart
Güterbahnhof Feuerbach
Fax 0711 - 81 32 78

Wertstoffhof für
Selbstanlieferer

Altpapier / Hausrat / Altholz / Haushaltsgeräte / Bauschutt / Kunststoffe / Grünabfälle / Schrott

die citymulde
Tel. 0711 - 85 86 87

"... so wie bisher?"

Es helfen derzeit in der 2. Mannschaft mehr Spieler aus, als tatsächlich im Training sind. Das kann auf Dauer nicht funktionieren !

Die Rückrunde verlief für die 2. Mannschaft des SV Prag etwas besser. Immerhin 13 Punkte aus zehn Spielen, das saftige 6:2 in Rohracker. Doch Stefan Schiel bringt die Situation auf den Punkt: "Bei Post war es damals so, daß die 2. Mannschaft nur noch aus Aushilfsspielern bestand. Am Ende hatte es keinen Sinn mehr !" Welcher Spieler der 2. Mannschaft kommt heute noch zwei mal in's Training ? Warum muß Trainer Peter Molz, der seine aktive Laufbahn eigentlich schon seit längerer Zeit beendet hat, immer wieder aushelfen ? Selbst Abteilungsleiter Stefan Dietz kam bereits auf zwei Einsätze (Bilanz:

11:5 Tore, sechs Punkte). Die "NewGen" ist wie Molz der Meinung, daß der SV Prag auch für die kommende Saison eine 2. Mannschaft melden muß. Mit Oliver Krecek, Andreas Kändler, Guido Schmidt, Stefan Buck und zuletzt Carsten Schubert taten fünf etatmäßige Stammspieler des SV Prag II regelmässig ihren Dienst im Team von Alfred Wuttke. Ein Beleg dafür, wie wichtig ein Reserveteam sein kann. Doch die Aussage "wir machen so weiter wie bisher", kann nicht der Weisheit letzter Schluß sein. Dies würde bedeuten, daß sich die Trainingsbeteiligung (77-Prozent-Quote !) bei drei bis vier Leuten einpendeln würde. Wer will das schon auf Dauer mitmachen ?

Das etwas heftige 1:10 bei Palästina am vergangenen Wochenende hat es klar aufgezeigt: Die Truppe ist in einer katastrophalen konditionellen Verfassung und Coach Molz als Libero war noch einer der besseren. Ohne Fleiß kein Preis, ohne Training keine Punkte.

Wie für die 1. Mannschaft ist auch hier wichtig, ob es gelingt, den einen oder anderen Spieler auf den Mühlbachhof zu locken.

Die Jahreszeit bringt es mit sich: Kleinfeldturnier und WM-Studio stehen an. Erfahrungsgemäß geht durch solche gesellschaftlichen Höhepunkte ein positiver Ruck durch die Prager Reihen. Einen solchen Schub könnte der SV Prag dringend gebrauchen. Mal wieder die Erfahrung spüren, daß es hier eben doch etwas Besonderes ist und die Durchführung eines Kleinfeldturnieres alles andere als Routine ist, die regelmässig am Vatertag auftritt.

Es gilt noch immer die Regel: Ohne einen vernünftigen (respektive erfolgreichen) Spielbetrieb, sind die "Sonderveranstaltungen" erstens nicht's mehr wert und werden zweitens über kurz oder lang absterben. Denn nur zu profitieren, aber nicht's dafür zu geben funktioniert auf Dauer nicht.

(Wie, das stand auch auf Seite 3 ? Stimmt !)

Kreisliga B, Staffel 4

23. Spieltag, 10. Mai 1998

PSG Stuttgart - Crvena-Zvezda Stgt.	9:1
Palästina Stuttgart - SV Prag Stuttgart II	10:1
TSV Steinenbronn II - SG Stgt.-West II	9:0
SV Fasanenhof - SpVgg Stetten/F. II	1:0
SV Hoffeld - TSV Heumaden	0:3
TSV Jahn Büsnau II - SKV Rohracker	1:1
Corsari Möhringen - KSV Stuttgart	2:4

1	(1)	TSV Heumaden	23	77:23	55
2	(3)	Steinenbronn II	23	74:28	54
3	(2)	SV Hoffeld	23	71:29	52
4	(4)	PSG Stgt.	22	77:23	51
5	(5)	Palästina Stgt.	23	87:41	49
6	(6)	Fasanenhof	23	59:24	48
7	(7)	Stetten/F. II	23	41:49	32
8	(8)	Crvena-Zvezda	23	59:81	26
9	(10)	KSV Stgt.-Nord	23	44:59	23
10	(9)	Büsnau II	23	43:76	22
11	(11)	Prag II	23	33:76	20
12	(12)	Corsari	22	32:58	13
13	(13)	Rohracker	24	39:81	13
14	(14)	West II	22	28:116	4

24. Spieltag, 17. Mai 1998

SV Prag II - TSV Steinenbronn II	:
Crvena-Zvezda - KSV Stuttgart	:
SKV Rohracker - PSG Stuttgart	:
TSV Heumaden - Jahn Büsnau II	:
Stetten/F. II - SV Hoffeld	:
SG West II - SV Fasanenhof	:
Palästina Stuttgart - Corsari Möhringen	:

Sportverein Prag Stuttgart 1899 e.V.

Der Gesamtkader 1997/1998

	NAME	geb. am	aktiv b.Prag seit	Einsätze/Tore Mannschaft	
				1.	2.
Tor	REICHEL, Ingo	20. 2.1976	1993	10/-	7/1
	HOFFMANN, Stefan	16. 9.1976	1996	1/-	15/-
	WINDMÜLLER, Mike	12. 8.1978	1997	-/-	18/-
Abwehr / def. Mittelfeld	GRÄSSLE, Thomas	15. 1.1965	1983	19/-	-/-
	SCHIEL, Stefan	19. 5.1965	1993	15/6	-/-
	BRUMMER, Uwe	11. 6.1968	1991	20/-	-/-
	SAWATZKI, Jörg	16. 5.1966	1984	3/-	18/-
	LAUSMANN, Hermann	13. 2.1967	1985	1/1	16/2
	GASSNER, Markus	26.11.1968	1987	2/-	13/1
	MAIER, Christof	1. 9.1972	1993	18/-	-/-
	WEDEKIND, Volker	16.11.1972	1995	12/4	-/-
	SCHWARZ, Stephan	9.11.1969	1989	14/1	1/-
	BUCK, Stefan	6. 1.1973	1991	8/-	14/-
	SCHUBERT, Carsten	24. 7.1973	1993	4/-	11/-
	REICHEL, Torsten	16. 1.1973	1996	-/-	6/-
	Angriff / off. Mittelfeld	BLAIL, Matthias	18. 3.1969	1987	3/2
NITSCHKE, Bernhardt		14.10.1968	1992	18/14	1/-
KRECEK, Oliver		30. 8.1969	1990	8/2	12/2
SEEMANN, Björn		28. 9.1971	1990	17/9	-/-
NICK, Siegfried		16. 1.1974	1991	20/27	-/-
KÄNDLER, Andreas		4.11.1967	1995	7/-	7/-
FASSNACHT, Benjamin		22.10.1977	1996	14/3	3/1
KÄPPLINGER, Andreas		19. 9.1977	1995	1/-	-/-
PRECHTL, Martin		10. 7.1971	1995	9/-	14/4
GREIMEL, Bernd		22. 5.1974	1997	5/2	14/2
GUGENHAN, Philipp		12. 4.1972	1994	4/2	19/7
SCHMIDT, Guido		7.10.1970	1995	12/1	5/2
DÖRR, Andreas		20. 1.1978	1996	-/-	14/-
ECKERT, Charlie	31.12.1977	1996	-/-	13/2	

Kommentar zum Gesamtkader

Zu den Langzeitverletzten der 1.Mannschaft, Andreas Käßlinger und Volker Wedekind, hat sich nun auch Stephan Schwarz (Zehenbruch) gesellt. Wegen Schiedsrichterbeleidigung nach dem Amaranthe-Spiel bekam Björn Seemann eine vierwöchige Sperre aufgebremmt. Für den Rest der Saison ausfallen wird der Libero der 2. Mannschaft Hermann Lausmann. Andreas Dörr, so heißt es zumindest, hat ab 1. April bei der Bundeswehr Dienst abzuleisten. Angeschlagen quälten sich Markus Gassner und Stefan Schiel durch die Saison. Die Trainingsbeteiligung - vor allem in der 2. Mannschaft - ist mehr als beklagenswert.

Spieler mit Einsätzen 97/98, die nicht dem aktuellen Gesamtkader angehören:
 Alfred Wutke 12/2,-/-; Peter Molz -/-,9/-; Steffen Rienhardt -/-,11/-; Thomas Treuer 2/-,4/-; Cornelius Link -/-,7/-; Klaus Pulvermüller -/-,7/-; Jürgen Hinderer -/-,2/-; Markus Ramming -/-,5/-; Jochen Kik -/-,8/-; Sandro Rausa -/-,3/-; Jürgen Ocker -/-,2/-; Stefan Dietz -/-,2/1.

Anforderungsschein

Wollen Sie die "new generation" das ganze Jahr über lesen ?
Lieferung bequem frei Haus ?
Kein Problem !

Sie können die Zeitung entweder unter der Telefonnummer 0711/25 66 760 anfordern, oder Sie senden diesen Anforderungsschein an folgende Adresse:
Jörg Sawatzki,
Goppeltstraße 6b, 70191 Stuttgart.



Hiermit bestelle ich die jeweils aktuelle Ausgabe der "new generation". Ich erhalte die Zeitung bis auf meinen Widerruf zugesandt.

Name Vorname

Straße

PLZ/Ort

Unterschrift

newgen
5/98

**DIE NÄCHSTE
AUSGABE
ERSCHEINT AM
28.6. 1998.**

**REDAKTIONSSCHLUß:
21.6. 1998.**

Als lebendes „Männchen“ an der Tischfußballstange

Die Fun-Generation liebt die Übertreibung, und die macht nicht mal mehr vor Tischfußball halt. Jetzt gibt es das sogenannte „Human Table Soccer“, bei dem die Spieler auf einem überdimensionalen aufblasbaren Fußballfeld stehen und mit den Händen an Stangen befestigt sind. Es ist ein interessantes Spiel, das auch für Kinder geeignet ist. Am 2. Mai kam es zu einem Teamdemonstrationsspiel.

new generation

PRAG~ALMANACH

TOP66P

Prager Frühling

Kleinfeldturnier

Prager WM-Studio

Die "new generation" beinhaltet neben aktuellen Berichten, Daten und Fakten zu allen Prager Sportabteilungen, insbesondere aber der Fußballabteilung. Sonderthemen finden in den verschiedenen Ausgaben spezielle Berücksichtigung.

Redaktion/Layout: Jörg Sawatzki.

Druck: Rank-Xerox.

Redaktionsadresse: Geschäftsstelle des SV Prag Stuttgart, Goppeltstraße 6b, 70191 Stuttgart, Tel./Fax: 0711 / 2566760.